

Generalversammlung des Turnvereins Männedorf

Der Turnverein Männedorf im Wandel der Zeit

Mehrere Neuigkeiten prägten die 118. Generalversammlung des Turnvereins Männedorf. Neben neuen Statuten und einer neuen Leistungsgruppe zusammen mit der Mädchen- und Jugendriege, durften die wiederum zahlreich erschienenen Mitglieder einen neuen Oberturner wählen. Auf diese Weise stemmt sich dieser traditionelle Verein mit Erfolg gegen alle Zeiterscheinung des Rückgangs an Vereinstätigkeit.

Neue Statuten - junge Turner

Die Neuorganisation des Zürcher Turnverbands, kleine juristische Mängel und insbesondere eine Anpassung an die heutige Zeit veranlassten den Vorstand, die Statuten zu überarbeiten. Sofort wurde in der Versammlung deutlich, dass Statutenänderungen gut überdacht sein müssen, schliesslich stellen sie das Fundament eines Vereins dar. In Kürze entbrannte eine heftige Diskussion, was die Versammlung regelrecht belebte. Der wichtigste Artikel, Jugendlichen früher in den Verein aufzunehmen, wurde allerdings einstimmig angenommen. Die alten Statuten liessen einen Beitritt erst mit 16 Jahren zu. Nun entschied sich die Generalversammlung, dass bereits 14-jährige Turner beitreten dürfen. Denn in der Vergangenheit war zu erkennen, dass junge Burschen der Jugendriege, welche bereits im Verein mittrainieren durften, Wert darauf legten, raschmöglichst dem Turnverein anzugehören. Dies entspricht dem allgemeinen Trend, dass sich Jugendliche heute früher als Erwachsene einstufen und zu ihnen zählen. Mit der Anpassung der Statuten will der Turnverein Männedorf die Jungen vor ihrem Lehrantritt, welcher häufig mit neuen, meist auswärtigen Kontakten verbunden ist, für sich gewinnen und sie kameradschaftlich integrieren.

Leistungsgruppe als Jugendförderung

Zusammen mit dem Damenturnverein sowie Jugend- und Mädchenriege wird tatkräftig eine Leistungsgruppe aufgebaut, mit dem Ziel nach den Frühlingsferien zu starten. Die Leistungsgruppe richtet sich an überdurchschnittlich gewillte Mädchen und Knaben, die sich der Leichtathletik oder dem Geräteturnen hingezogen fühlen. Ziel dieser Riege ist eine verstärkte Jugendförderung in diesen beiden Sportarten. Die Erfahrungen brachten hervor, dass sich die Jungen nach wie vor gerne in Wettkämpfen messen und absolut Leistungsbereitschaft zeigen. Sie müssen aber entsprechend gefordert und damit auch gefördert werden.

Neuer Oberturner

Nach vier Jahren gab Roger Rosenberger sein Amt als Oberturner aus beruflichen Gründen ab, bleibt aber als Leiter weiterhin dem Turnverein erhalten. In der Person von Reto Lienhard wurde ein würdiger Nachfolger gefunden. Aktive Turner wie Ehrenmitglieder freuten sich sehr, dass sich weiterhin kompetente Mitglieder für die ausgesprochen wichtigen Aufgaben zur Verfügung stellen. Dem neuen Oberturner wurde mit lang andauernder Akklamation grosses Vertrauen ausgesprochen.

AZO Regionenmeisterschaften in Männedorf

Der Turnverein Männedorf, bekannt als aktiver Verein, der vieles zum Dorfleben beiträgt, engagiert sich auch in diesem Jahr wieder. Mitte Mai organisiert er die Regionenmeisterschaften der Turnregion Albis-Zürichsee-Oberland. Am Samstag, den 15. Mai 2004 werden sich Mädchen, Knaben, Damen und Herren in allen Kategorien des Geräteturnens messen. Am Abend findet der alljährliche Turnrapéro statt, zu welchem die Männedörfler Bevölkerung wiederum herzlich eingeladen ist. Höhepunkt dieses Wochenendes bildet der Sonntag mit den Vereinswettkämpfen in den Disziplinen Gymnastik, Geräteturnen und Teamaerobic. Die Zuschauer dürfen sich auf mehrere Leckerbissen freuen.

Turnfest in Thalwil

Nach vier Jahren Unterbruch steht gegenwärtig ein Regionaltturnfest vor der Tür. Der Turnverein Männedorf wird einerseits als Vorgänger-Organisator zum offiziellen Empfang nach Thalwil reisen, andererseits zusammen mit dem Damenturnverein als Mitstreiter um die Lorbeeren kämpfen. Mit gleich vier neuen Übungen an den Schaukelringen, mit Minitrampsprüngen, in Gymnastik und Teamaerobic ist sicherlich schon für viel Aufsehen gesorgt.